

# Checkliste Lohnabrechnung Outsourcing

## Angebotsvergleich Lohndienstleister

Hierauf gilt beim Outsourcing der Lohnbuchhaltung zu achten:

### 1. Preisvergleich der monatlichen Abrechnungskosten:

- Wird pauschal oder per Mitarbeiter abgerechnet?
- Hat der Dienstleister verschiedene Leistungspakete angeboten?
- Wird ein sich ändernder Aktionspreis für einen begrenzten Zeitraum angeboten?
- Sind häufig anfallende Arbeiten wie Dateien zusenden, Lohnforterstattungsanträge, Bescheinigungen, Ein- und Austritte im Preis inklusive?
- Fällt noch eine monatliche Bearbeitungspauschale an?
- Wie hoch sind die Versandkosten?
- Kostet der separate Versand der Lohnabrechnung an die Mitarbeiter extra?
- Wie viel kostet die Korrektur von Lohnabrechnungen aus dem Vormonat?
- Werden Nullabrechnungen, beispielsweise bei Mitarbeitern in Elternzeit in Rechnung gestellt?
- Kostet eine Urlaubstage- oder Fehlzeitenverwaltung extra?

### 2. Die Zusammensetzung der einmaligen Einrichtungskosten:

- Werden einmalige Einrichtungskosten pauschal angegeben oder nur ein Stundenlohnsatz?
- Wird bei einem Stundenlohnsatz, die genaue Anzahl der benötigten Stunden angegeben?
- Kostet die Einrichtung einer Fibuschnittstelle extra?
- Kostet die Einrichtung einer Schnittstellen zu Zeiterfassungssystemen extra?

### 3. Mögliche Zusatzkosten und jährliche Gebühren in der Lohnbuchhaltung:

- Fallen einmalige Bearbeitungspauschalen im Jahresverlauf an?
- Werden am Jahresende Arbeiten für den Jahresabschluss oder die Berufsgenossenschaft in Rechnung gestellt?
- Wie hoch sind die Kosten für Datencds, die zur Archivierung oder für Betriebsprüfungen benötigt werden?
- Welche Kosten fallen für die Unterstützung bei einer Betriebsprüfung an?
- Existiert eine Preisliste für Zusatzleistungen / wurde diese von Ihnen angefordert?

### 4. Dienstleistungsvergleich:

- Wird eine Dienstleistung oder eine Cloud-Lösung / Software angeboten?
- Ist der Dienstleister TÜV zertifiziert?
- Ist das Abrechnungsprogramm ITSG zertifiziert?
- Hat der Dienstleister gute Kundenbewertungen von unabhängigen Onlineportalen?
- Wird Ihnen ein persönlicher Ansprechpartner bereitgestellt?
- Wie lange ist der Dienstleister bereits in der Lohnabrechnung aktiv?
- Gibt der Dienstleister eine Stichtag bezogene Abrechnungsgarantie?

### 5. Wichtige Punkte zur Optimierung der eigenen Digitalisierung:

- Kann der Mitarbeiter seine Lohnabrechnung online einsehen?
- Gibt es Schnittstellen für die Finanzbuchhaltung / Steuerberaterzugriff?
- Können Abrechnungsdaten oder Änderungsdaten über ein digitales Portal übergeben werden?
- Wird das Lohnabrechnungspaket per verschlüsseltem PDF oder per gesichertem Download übermittelt?
- Werden Zahlungsdateien für die Lohnzahlungen im passenden Format bereitgestellt?
- Werden die personenbezogenen Daten vom Dienstleister auf Servern in Deutschland gespeichert?
- Werden digitale Verfahren wie EUBP für Betriebsprüfungen angeboten?

### 6. Das Kleingedruckte im Vertrag und den AGB:

- Welche Dauer hat die Vertragslaufzeit?
- Wie lauten die Kündigungsfristen?
- Räumt sich der Dienstleister eine pauschale Preisanpassung ein?
- Gibt es eine Preisgarantie?
- Verfügt der Dienstleister über eine großzügige Haftpflichtversicherung?